

# INHALT

I. EINLEITUNG . . . . .	11
1. Forschungslage . . . . .	14
2. Das Wort Arabeske vor F. Schlegel . . . . .	17
3. Das Wort Arabeske bei F. Schlegel . . . . .	21
II. DIE ARABESKE ALS BEGRIFF DER MALEREI . . . . .	26
1. Ursprüngliche und absolute Form der Malerei . . . . .	27
2. Karikatur . . . . .	29
3. Die malerische Hieroglyphe . . . . .	32
4. Landschaft und Porträt . . . . .	35
5. Plafond, Miniatur und Alfresco . . . . .	38
6. Raffael . . . . .	40
7. Die Arabeske in wechselseitiger Erhellung zwischen Malerei und Dichtung . . . . .	46
8. Ornamentik . . . . .	51
III. DIE ARABESKE ALS ALLGEMEIN-THEORETISCHER BEGRIFF DER POESIE . . . . .	55
1. Unendliche Fülle . . . . .	56
2. Mystik und Christentum . . . . .	62
3. Magie . . . . .	67
4. Vereinigung von Kunst und Wissenschaft . . . . .	72
5. Geschichte als enzyklopädische Universalität . . . . .	84
6. Revolution . . . . .	95
7. Transzendentalpoesie . . . . .	103
8. Philosophische Grotesken . . . . .	108
9. Verknüpfung von Form und Materie . . . . .	113
10. Logik und Psychologie . . . . .	118
11. Chaos und System . . . . .	122
12. <i>Rede über die Mythologie</i> . . . . .	125
IV. DER BRIEF ÜBER DEN ROMAN . . . . .	134
1. Einbegleitung und Komposition . . . . .	135
2. Jean Paul, Sterne, Diderot . . . . .	138
3. Naturprodukt . . . . .	142
4. Lob der Narrheit . . . . .	146
5. Sentimental und Fantastisch . . . . .	150
6. Tasso und Ariost — Das italienische Epos in Stanzen . . . . .	157
7. Musik und Malerei . . . . .	160
8. Liebe und Witz . . . . .	164
9. Der Romanbegriff des <i>Briefes</i> . . . . .	174
10. Der Roman des Romans . . . . .	178
11. Bekenntnisse . . . . .	188

V. ROMAN UND ARABESKE IN SCHLEGELS MITTLERER PERIODE	198
1. Der Romanbegriff der Kölner Vorlesung von 1807	198
2. Die Notiz über den arabischen Roman von 1812	205
3. Roman und Epos	206
4. Exkurs über den humoristischen Roman	210
5. Humor	214
6. Parekbase	218
7. Erfindung	222
8. Modern	225
VI. DIE ARABESKE ALS POETISCHE GATTUNG	235
1. Idealromantische Züge	239
2. Die Gattung Fantasie	242
3. Philosophisch-theoretische Züge	246
4. Romanhafte Züge	248
5. Märchenhafte Züge	253
6. Die Spielsage	261
7. Novellenhafte Züge	264
8. Das Nichts	268
9. Anekdotenhafte Züge	272
10. Legendenhafte Züge	276
11. Dramatische Züge — Komödie	278
12. Komische Dichtungen	280
13. Rittergedicht — Romanzo	284
14. Romanze	288
15. Elegie und Idylle	294
16. Theorie der Dichtarten	306
VII. DER WERKPLAN ARABESKEN	313
1. Der Entwurf „Zu den Arabesken“	315
2. Sancho	317
3. Literarische Bezüge	323
4. Philosophische Bezüge	328
5. Der Kreis der Narrheit	330
6. Hölle und Teufel	336
7. Einzel-Außerungen im Arabeskenentwurf	340
8. Traum und Wollust	342
9. Restliche Werkplannotizen	346
10. Arabeske Stilzüge	348
VIII. AUSBLICK	361
ABKÜRZUNGSVERZEICHNISSE	369
Verzeichnis der in Abkürzungen angeführten Quellen	369
Verzeichnis der in Abkürzungen angeführten Literatur	376
REGISTER	387
Namenregister	387
Sachregister	394